

№ 135. 128

Leue 10. März 78

Lieber Herr Lohse,

Die Briefe die mit Frau Antje
Frau Gammelin hier begreiflich zu
kommen, ist uns sehr angenehm,
und da sich nicht vermeiden die Anträge
Kriegsleistungungen nöthig ist
selber so zu thun wie fast überall.
Nicht desto weniger gilt es für
zweckmäßig, den Besitz der Kündig-
ung zu thun, welches ist nicht nur für
sich selbst, zu einem Grund zu
benutzen, welches ist Herrn beifolgende

überaus, Gleichen. Sie wissen doch
als wenn damit ein besonderes Opfer
bringen. Ich habe nicht an große Tugenden
für mich übrig; und wenn ich das, mit
die Reise und zurück, ist in jedem
Grade fudlich werden Sie mich durch
meine literarische Lusthaftigkeit mit
dem Handel & Savoir veuse als
unabhängigen. Ich habe mich mit einem
Juan Domingo Kalleger, de Zibolke
in L. und B. besprochen. Ich habe
deswegen mit mir gleichfalls man,
sprechen, den Handel in Wien
Schritt zu nehmen.

Mit bestem Gruss

Hr. angelegter

Olav. Liefker



Handwritten marks and fragments of text along the left edge of the page, including a large '4' and other illegible characters.

